



**NACHRICHTENBLATT** 

Jahrgang 63 | Oktober 2025 | Nummer 5

# Die Weichen für die Zukunft sind gestellt



Der umgebaute Bahnhof in Arnoldstein wurde Mitte September mit einem Fest für alle eröffnet. Mit der Aufwertung der Kundenbereiche, Modernisierung des Bahnhofsgebäudes, Fertigstellung der Aufzüge, des Personendurchgangs sowie der neuen Bushaltestellen steht den Reisenden nun eine moderne, barrierefreie Mobilitätsdrehscheibe zur Verfügung. LR Mag. Sebastian Schuschnig und Bgm. Ing. Reinhard Antolitsch zeigten sich begeistert vom Ergebnis und betonten die verbesserte Zugänglichkeit sowie die effiziente Gestaltung für Pendler und Besucher. Ein Erfolg für die Region.

(Näheres im Blattinneren)

Partnergemeinden













# Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, geschätzte Seniorinnen und Senioren, liebe Jugend!

Ein ereignisreicher und hoffentlich erholsamer Sommer ist vorüber und ich hoffe doch, dass sich der Herbst von seiner schönsten Seite, dem sogenannten "Altweibersommer", zeigen wird. Wie schnell doch die Zeit vergeht, wenn ich daran denke, dass in knapp zwei Monaten schon wieder das Weihnachtsfest vor der Tür steht.

Als wir im heurigen Jahr unser Nachrichtenblatt von 4 auf 6 Ausgaben umgestellt haben, um in der Berichterstattung aktueller zu sein, hatte ich Sorge darum, ob mir für den Bürgermeisterbrief genügend interessante Informationen aus dem Gemeindegeschehen zur Verfügung stehen würden. Meine Sorge war auf jeden Fall unbegründet, denn unser Gemeindeleben ist nach wie vor gespickt mit unzähligen berichtenswerten Geschehnissen.

Einleitend möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Organisatoren unserer Kirchtage, den Kultur- und Sportveranstaltungen, den Feuerwehrfesten, und auch den kirchlichen Festen recht herzlich zu bedanken. Ihr tragt mit Eurem ehrenamtlichen Engagement wesentlich zu einem positiven gesellschaftlichen Zusammenleben bei. DANKE!

Ein besonderes Ereignis war die Eröffnung unseres neuen Bahnhofes in Arnoldstein am 17.09.2025. Der Bahnhof wurde nun zu einem attraktiven Mobilitätsknoten ausgebaut, bei dem wir als Gemeinde auch einen finanziellen Beitrag geleistet haben. Die Neugestaltung des gesamten Bahnhofbereiches trägt wesentlich zu einer attraktiven Ortsbildgestaltung bei. Wichtig war es uns als Gemeinde, dass der Bahnhof barrierefrei, mit WC-Anlagen und einem beheizten Warteraum ausgestattet wurde. Mein Dank gilt dem Projektteam der ÖBB, allen Firmen und deren Mitarbeitern, sowie dem Land Kärnten und auch den Anrainer:innen, die den Beeinträchtigungen durch die Bauarbeiten mit Verständnis begegnet sind.

Das Wohnbauprojekt Sebastian-Mayr-Weg geht nun in seine dritte Baustufe. Die alten Gebäude wurden bereits abgetragen, damit in Folge die Tiefgarage und das dritte Wohnhaus errichtet werden können. Aus heutiger Sicht ist die Fertigstellung für Ende 2026 geplant. Ich bin davon überzeugt, dass nach Abschluss des Bauvorhabens dieser Ortsbereich nicht nur attraktive und leistbare Wohnungen anbietet, sondern auch zur Verschönerung des gesamten Ortsbildes beitragen wird.

Ich darf Ihnen auch berichten, dass es im heurigen Jahr auf der Klosterruine Arnoldstein wieder rege Bautätigkeiten gegeben hat. So wurde, in Zusammenarbeit mit den Schüler:innen der HTL Villach das Kreuzgewölbe im südöstlichen Bereich der Anlage wiedererrichtet und damit die Grundlage für weitere Nutzungen geschaffen. Ein herzliches Dankeschön an den Obmann des Revitalisierungsvereins, Herrn Professor Bernhard Wolfsgruber, der unermüdlich dabei ist, unsere Klosterruine weiterhin zu revitalisieren und weitere attraktive Räumlichkeiten zu schaffen.

Eine weniger erfreuliche Entscheidung wurde mit kürzlich von Stefan Marko, Obmann des Grenzlandchores Arnoldstein,



mitgeteilt. Der Grenzlandchor Arnoldstein hat beschlossen, nach 78 Jahren den Chor aufzulösen. Als Hauptgrund wurde der Nachwuchsmangel genannt. Mit den zahlreichen Auftritten im In- und Ausland hat der Grenzlandchor den Namen unserer Marktgemeinde Arnoldstein in die Welt hinausgetragen. Im Namen der gesamten Gemeindebevölkerung bedanke ich mich beim Grenzlandchor für sein jahrzehntelanges Wirken und wünsche den Sänger:innen alles erdenklich Gute für ihre gesangliche Zukunft.

Nach der beeindruckenden Wiedereröffnung der Bergbahnen Dreiländereck haben tausende Besucher das neue Sommerangebot am Berg in Anspruch genommen. Die Neupositionierung als Ganzjahresbetrieb hat sich als goldrichtig erwiesen. Und nun laufen die Vorbereitungen für den Winterbetrieb auf Hochtouren. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an den Geschäftsführer der Bergbahnen Andreas Blüm und seinem Team für ihren bedingungslosen Einsatz. Seitens der Marktgemeinde Arnoldstein werden wir so wie bisher diese Bemühungen, nicht nur ideell, sondern im Rahmen unserer Möglichkeiten auch finanziell unterstützen. Daher haben wir im Gemeinderat beschlossen, dass es die Kinder- und Jugendkarten Aktion für die Wintersaison 2025/26 ab heuer mit einem geringen Selbstbehalt, am Dreiländereck wieder geben wird.

Die weiteren Details dazu können Sie in dieser Ausgabe unseres Nachrichtenblattes nachlesen.

Da wir trotz der herausfordernden finanziellen Situation etliche Projekte umgesetzt, bzw. auf den Weg gebracht haben, bin ich der Meinung, dass wir als Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ein wenig stolz auf unsere Marktgemeinde sein dürfen.

Zum Abschluss möchte ich noch unserem Mitarbeiter Rudolf Samonik, zu seiner Auszeichnung "25 Jahre zertifizierter Wassermeister" gratulieren, den neuen katholischen Pfarrer Geistlicher Rat Mag. Robert Jamróz herzlich willkommen heißen und den Schülerinnen und Schülern erholsame Herbstferien wünschen.

Ihr Bürgermeister

Rinhard Toutolike

Ing. Reinhard Antolitsch



# Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Seit meinem letzten Referatsbericht ist nunmehr bereits ein Jahr vergangen – ein Jahr in dem einiges passiert ist. Vieles ist für sie als Bewohner von Arnoldstein sichtbar, vieles passiert aber hinter den Kulissen im Tagesgeschäft bzw. bei Projektumsetzungen.

Es freut mich besonders, dass in den letzten Monaten ein für die Gemeinde besonders wichtiges Projekt zur Schaffung adäquaten Wohnraumes im Sebastian Mayr Weg zwar erst teilweise, aber sehr erfolgreich umgesetzt werden konnte. Mit Unterstützung des Wohnbauträgers "meine Heimat" konnten die Bewohner der alten Wohnanlage die Räumlichkeiten in den neuen Gebäuden beziehen. Trotz aufwändiger und für die ältere Generation anstrengender Siedlungsmaßnahmen, die natürlich gravierende Veränderung bedeuten, fühlen sich die do. Bewohner – nach einzelnen Rückmeldungen dazu - sehr wohl. Der Abriss der alten Gebäude war auch für mich sehr spektakulär anzusehen und zu beobachten, wie sich das seit Jahrzehnten gewohnte Ortsbild dadurch veränderte – meines Erachtens nach durchaus zum Besseren. Mit dem Fokus auf moderate Mietpreise wurde es möglich gemacht, dass sich die Bewohner:innen die Mieten in diesen modernen und barrierefreien Wohnanlagen auch leisten können. Die Arbeiten zur Fertigstellung der Tiefgarage und des dritten Wohnblockes befinden sich im Zeitplan, sodass bereits Ende nächsten Jahres die restlichen Wohnungen bezogen werden können. Ein herzliches Dankeschön darf ich an dieser Stelle den Bewohner:innen für die Geduld und Disziplin im Zusammenhang mit den bisherigen und auch zukünftigen Bauarbeiten aussprechen.

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit in den Referaten Gesundheit, Soziales und Seniorenangelegenheiten liegt in der Prävention. Dahingehende Maßnahmen bestehen in der Abhaltung diverser Veranstaltungen,



um ua. bei den Einzelnen die Selbstvor- und -Fürsorge zu stärken. Bestimmte Leistungen, wie beispielsweise dem Pflegeund Gesundheitsstammtisch, die Aktion "Mitten im Leben", die Pensionisten- und diverse Vereinsaktivitäten, sind fix etabliert und aus dem sozialen Gefüge der Gemeinde nicht mehr wegzudenken. Die wichtigste Rolle dabei spielen auch in diesen Bereichen wieder diejenigen, die dafür ehrenamtlich tätig sind und sich mit großem Engagement in den Dienst der Sache stellen. Hier möchte ich die allzeit gute Zusammenarbeit mit den Akteuren erwähnen und diesen natürlich die weitere Unterstützung aus meinem Referatsbereich zusichern.

Mit dem Hinweis auf die Termine für den Seniorennachmittag am 02. 11. 2025 und den Pflege- und Gesundheitsstammtisch zum Thema "Begleitung in der letzten Lebenszeit" am 03. 12. 2025 um 17.00 Uhr möchte ich meine Ausführungen schließen. wünsche ihnen einen schönen Herbst und eine stressfreie Vorweihnachtszeit

Ihre Sigrid Wucherer

Impressum: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Arnoldstein, Gemeindeplatz 4,9601 Arnoldstein, Telefon 04255 22 60; Bgm. Ing. Reinhard Antolitsch Redaktionsteam: Bgm. Ing. Reinhard Antolitsch (Vorsitz), Gernot Obermoser, Ing. Monika Tschofenig-Hebein, Marion Morolz-Mente, Katrin Sabutsch. Verlag, Produktion & Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at. Anzeigen: Santicum Medien GmbH und Langer Medien Partnerin Ottilie Langer, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen meist die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer die weibliche Form mitgemeint.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28. November 2025





### Geburten

#### in der Zeit vom 30. Juli 2025 bis 02. September 2025

Am 30. Juli 2025 der Frau Angelina Ronacher und dem Herrn Florian Ronacher, Arnoldstein,

ein Leon Florian



am 14. August 2025 der Frau Docteur Yulia Polak und dem Herrn Ing. Josef Polak, Arnoldstein,

eine Olivia

am 02. September 2025 der Frau Michelle Skarbina und dem Herrn Manuel Skarbina, Neuhaus, eine Malia

# Hochzeiten

in der Zeit vom 02. August 2025 bis 30. August 2025

Am 02. August 2025

Frau Marlene Bauer und Herr Markus Pernull



am 09. August 2025

Frau Julia Außerwinkler und Herr Raphael Wassertheurer

am 23. August 2025

Frau Katrin Pappler und Herr Maurizio Ragonese

\*\*\*\* \*\*\*\* \*\*\*\*

am 30. August 2025

Frau Christine Flaschberger und Herr Joachim Theuermann

# Gratulationen

#### **Im August 2025 feierte**



Frau Hermine Meschik in Lind ihren 99. Geburtstag.

#### Im September 2025 feierte



Frau Rosa Wiegele in Lind ihren 95. Geburtstag.



Frau Maria Kroisenbacher in Arnoldstein ihren 100. Geburtstag.

# Goldene Hochzeit



Im September 2025 feierte Familie Offizia in Pöckau ihre goldene Hochzeit.



### **Gestorben sind**

in der Zeit vom 07. August 2025 bis 03. Oktober 2025

Am 07. August 2025 Herr *Stefan Kleindienst*, Pöckau (48 Jahre),

am 11. August 2025 Herr Ing. *Friedrich Konrad*, Gailitz (74 Jahre),

> am 26. August 2025 Herr *Max Trojer*, Gailitz (78 Jahre),

am 28. August 2025 Frau *Renate Koller*, Greuth (81 Jahre),

am 01. September 2025 Frau *Edith Zelloth*, Pöckau (92 Jahre),

am 09. September 2025 Herr *Benedikt Winkler*, Gailitz (65 Jahre),

am 11. September 2025 Frau *Anna Jörg*, Arnoldstein (63 Jahre),

am 12. September 2025 Herr *Klaus Hutterer*, Gailitz (60 Jahre),

am 22. September 2025 Frau *Adriana Zijp*, Arnoldstein (90 Jahre),

am 02. Oktober 2025 Herr *Alfred Brunnthaller*, Unterthörl (70 Jahre),

am 03. Oktober 2025 Frau *Brunhilde Kert*, Arnoldstein (72 Jahre),

am 05. Oktober 2025 Herr *Paul Haid*, Riegersdorf (79 Jahre).

# Sponsion



Die Veterinärmedizinische Universität Wien hat am 02.06.2025

Frau *Fabienne Moritz*Tochter des Erwin und der
Susanne Moritz in Seltschach,
den akademischen Grad

Diplom-Tierärztin (Mag.med.vet, Magistra mediciane veterinariae) verliehen.

### Diamantene Hochzeit



Im Juli 2025 feierte Familie Logar in Maglern ihre diamantene Hochzeit.



# 1. Was gehört bei einer Wohnungsentrümpelung NICHT zum Sperrmüll?

- □ a) Alte, kaputte Möbel
- □ b) Verpackungsmaterial (z.B. Karton, Styropor)
- □ c) Teppiche & Matratzen

# 2. Beim Entrümpeln findet man oft alte Kabel. Warum sind diese im Recycling so wertvoll?

- □ a) Sie bestehen aus hochwertigen Baumwollfasern
- □ b) Kabel sind biologisch abbaubar
- □ c) Sie enthalten wiederverwertbares Kupfer

# 3. Welche Abfallart erzeugt bei unsachgemäßer Entsorgung besonders giftige Schwermetalle?

- □ a) Alte, defekte Elektrogeräte
- □ b) Gartenabfälle, Baum- und Strauchschnitt
- □ c) Bauschutt wie Ziegel und Beton

#### TIPP:

#### Entrümpeln mit der KULT34



Mit den passenden Mulden und Containern sorgt die KULT34 für eine schnelle und zuverlässige Entsorgung.

Für aktuelle News der KULT34 folgt uns gerne auf Facebook & Instagram:







Antworten Quiz: 1b, 2c, 3a

04257 / 214 12 | office@kult34.at | www.kult34.at





### bärnds



### regionaler Buchtipp

Vinko Avsenak / Karl Pallasmann / Marco Pascoli VERSTECKTE PLÄTZE DES 1. WELTKRIEGS Von den Karnischen Alpen bis zur Adria

Vinko Avsenak, Karl Pallasmann und Marco Pascoli machten sich gemeinsam auf die Suche nach Gebieten und Orten im Friaul, in Kärnten und in Slowenien, die im



Hinblick auf die Kampfhandlungen an der Front im Ersten Weltkrieg bisher wenig oder gar nicht bekannt waren. Als Ergebnis ihrer Forschungen liegt ein über 250 Seiten starker Band vor, der mit zahlreichen Bildern und Karten das Geschehen an einer Auswahl dieser "versteckten Plätze" zwischen dem Helm im Westen der Karnischen Alpen und der Adria bei Triest darstellt. Die Mehrzahl dieser versteckten Plätze fanden die Autoren in der schwierig zugänglichen Bergwelt und in den einsamen Bergtälern, in denen noch unbekannte und interessante militärische Anlagen zu sehen sind. Vom Mai 1915 bis zum November 1917 lag hier ein entscheidender Abschnitt der österreichischitalienischen Front, in dem sich Soldaten aus verschiedenen Teilen Europas verlustreiche Kämpfe lieferten.

Das soeben neu erschienene Buch kostet € 28,00 und ist bei bärnd lagernd.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr / 15.00 bis 18.00 Uhr, Samstag: 9.00 bis 12.00 Uhr

#### Willkommen Pfarrer Robert Jamróz

Nach dem Wechsel von Provisor Mag. Tivadar Jasura in die Dekanate Bleiburg und Eberndorf ist seit 1. September Geistl. Rat Mag. Robert Jamróz Hirte der Schäfchen von Arnoldstein und als Provisor jener von Thörl-Maglern. Er freut sich auf die neuen



Herausforderungen und lädt alle herzlich ein, den Weg in die Kirche zu finden und sich in die Glaubensgemeinschaft einzubringen. Bgm. Antolitsch heißt den Geistlichen Rat in der Gemeinde herzlich Willkommen, wünscht ihm eine erfüllte Zeit in Arnoldstein und Thörl-Maglern und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Robert Jamróz, 1973 in Swiebodzice (Freiburg in Schlesien) in Polen geboren, maturierte 1993 in Swidnica (Schweidnitz) und studierte anschließend Philosophie in Legnica (Liegnitz) und Theologie in Wroclaw (Breslau). 2001 kam er nach Ravenna, wo er 2004 zum Priester geweiht wurde und wirkte hier anschließend als Kaplan. 2011 kam er als Stipendiat in die Pfarre Weitensfeld, wo er anschließend als Kaplan tätig war. Von 2012 war Jamróz für die Pfarren Deutsch-Griffen und Glödnitz verantwortlich. Seit 2016 betreute er überdies die Pfarre Altenmarkt. Außerdem ist Jamróz seit 2013 Dechantstellvertreter des Dekanates Gurk. In Anerkennung seiner Leistungen wurde er 2023 zum Bischöflichen Geistlichen Rat ernannt.





Symbolitics (Italiastinium) 42-59 (100 km, COL Emissioner 55-134, g.km (MLT) komolistin, Weighnous bel XX-Dittellinariahung über Barkhaus (ENCEL AK girto) für COLT innthe 10 19-15 (saufpeis) (Barzahungunes lei ANA) und Media (19 2000), Azzahung 6 6-4000 (a.m.) en für Seiner 20 km (MLT) (ANA) (a.m.) en für Seiner 10 km (MLT) (ANA) (a.m.) en für Seiner 20 km (MLT) (ANA) (a.m.) en für Seiner 10 km (MLT) (ANA



# UPGRADE: Stadt und Umlandgemeinden starten gemeinsames Zukunftsprojekt für Jugendliche

Mit dem neuen Projekt "UPGRADE" setzen die Stadt Villach und die 19 Umlandgemeinden ein starkes Zeichen für die Zukunft junger Menschen. Ziel ist es, jungen Menschen konkrete Werkzeuge für ein selbstbewusstes, verantwortungsvolles und zukunftsorientiertes Leben an die Hand zu geben. "UPGRADE" wird in enger Zusammenarbeit mit Schulen, Gemeinden und Fachstellen umgesetzt. Zusätzlich werden Multiplikator:innen und Gemeinden durch gezielte Angebote gestärkt. "Dieses Projekt zeigt eindrucksvoll, wie wichtig die Kooperation zwischen Stadt und Umlandgemeinden ist. Nur gemeinsam können wir Angebote schaffen, die Jugendliche erreichen und ihnen Perspektiven eröffnen. Sie sind die Zukunftsträger:innen unserer Region – daher ist es unsere Aufgabe, jetzt zu handeln", unterstreicht Bgm. Manuel Müller, Präsident der Stadt-Umland Regionalkooperation.

Das Projekt läuft von 2025 bis 2027. Mit einem Gesamtfördervolumen von € 96.000,-- werden nicht nur Workshops finanziert, sondern auch Prozessbegleitungen für Gemeinden, um lokale Jugendprojekte langfristig zu verankern. "UPGRADE ist ein Impuls für nachhaltige Veränderung. Wir möchten Jugendlichen Räume eröffnen, in denen sie sich ausprobieren, stärken und ihre Stimme erheben können. Denn nur wenn junge Menschen Vertrauen in ihre Fähigkeiten haben, können sie ihre Region aktiv mitgestalten", erklärt Regionalmanagerin Melanie Köfeler.

#### Einladung Zukunftsforum "Vorzeigeregion 2030"

Beim Zukunftsforum am 5. November 2025,

17:00 Uhr, im NOVUM Villach werden die bisher erarbeiteten Maßnahmen und Prioritäten vorgestellt.

Wichtig ist: Das Zukunftsforum ist kein Abschluss, sondern ein Startpunkt für die gemeinsame Umsetzung und ein klares Signal, dass der Dialog weitergeht. LEADER ist nicht nur ein EU-Förderprogramm, sondern die Möglichkeit, dass die Menschen vor Ort mit ihren Ideen ihren Lebensraum mitgestalten können.

Anmeldungen per E-Mail unter stadt.umland@villach.at

#### Ist meine Projektidee förderbar?

Mit diesem QR-Code bzw. auf unserer Website kann anhand unseres Projekt-Quick-Checks überprüft werden, ob die Idee grundsätzlich in LEADER passen könnte: https://rm-villach-umland.at/foerderungen/von-deridee-zum-leader-projekt/



Infos zur LAG Region Villach-Umland. Auf unserer Website rm-villach-umland.at informieren wir über unsere Tätigkeitsfelder, Visionen & Ziele, die LAG Region Villach-Umland, die Stadt-Umland Regionalkooperation, LEADER, weitere Förderschienen, Projekteinreichungen und Projektabwicklung. Weiters posten wir in unserem Blog aktuelle Neuigkeiten und Themen aus der Region sowie den KEM-Regionen.



















### **Naturpark Dobratsch**

#### Naturerlebnis Angebote vom ÖZIF positiv rezertifiziert

Der Naturpark Dobratsch und die Villacher Alpenstraße sind eine der Vorzeigeregionen für barrierefreies Naturerlebnis. Alle drei Jahre werden die barrierefreien Naturerlebnisse vom ÖZIV überprüft. Jetzt wurden beide Ausflugspunkte positiv "rezertifiziert". Das zeigt einmal mehr: Naturerlebnis für alle ist möglich! Egal ob zu Fuß, mit Rollstuhl oder Kinderwagen – der Naturpark Dobratsch



Bei der Rezertifizierung mit dabei waren: Robert Heuberger (NP Dobratsch), Dr. Johannes Hörl (Villacher Alpenstraße), Vzbgm. in Sarah Katholnig, Werner Albel (Gleichstellungsbeirat Villach), Stefan Domenig (Tourismusregion Villach)

bietet für alle schöne, sichere und inklusive Erlebnismöglichkeiten inmitten einzigartiger Landschaft. Der Geologielehrpfad bietet die Möglichkeit des "multisensorischen Erlebnisses", die verschiedenen Gesteine des Dobratsch können angefasst werden. Der Sky Walk als besonders spektakulärer Aussichtspunkt ist nicht nur bei Vogelbeobachtern besonders beliebt, auch die starke Thermik, einer der Gründe für den Greifvogelzug am Dobratsch, sind für die Besucher:innen ein Erlebnis.

#### Drei-Länder-Friedenspark

Im Rahmen der Sitzung des Koordinationskomitees des Biosphä-



renparks Julische Alpen wurde die intensive, grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen dem Nationalpark Triglav, dem Naturpark der Julischen Voralpen und dem **Naturpark** Dobratsch beschlossen. Damit entsteht eine noch engere Kooperation zwischen Slowenien. Italien und Österreich, die künftig gemeinsam Projekte im Natur-



v.l.n.r.: GF Robert Heuberger (NP Dobratsch), Bgm. in Anna Micelli (Resiutta, Präsidentin NP der Julischen Voralpen), Dir. Tit Potočnik (Nationalpark Triglav), Vzbgm. in Sarah Katholnig (Naturpark Vorsitzende), LR in Sara Schaar, Dir. Stefano Santi (NP Julische Voralpen)

und Artenschutz, in der nachhaltigen Entwicklung und im Bereich der Umweltbildung umsetzen wird. Der Erhalt natürlicher Lebensräume und der Artenvielfalt, die nachhaltige Entwicklung im Einklang mit der lokalen Bevölkerung, Umweltbildung und Sensibilisierung für den Naturschutz sowie naturverträglichen Tourismus mit gezielter Besucherlenkung stehen im Fokus. Geplant sind Informationen über den Drei-Länder-Friedenspark, Veranstaltungen zum Thema Frieden in Europa und Programme zur Förderung des Jugendaustauschs, Projekte für Monitoring, Forschung und die Erhaltung von Grün-Korridoren.







### Sachgemäßer Umgang mit Lithium-Batterien und -Akkus

Lithiumhaltige Batterien und Akkus haben im Vergleich zu Batterien und Akkus der älteren Generation viele Vorteile. Sie zeichnen sich besonders durch hohe Zellspannungen und Kapazitäten und eine kaum wahrnehmbare Selbstentladung bei normalen Raumtemperaturen sowie einer langen Lebensdauer aus. Nachteilig ist die Brandgefahr, so können mechanische Beschädigungen, thermische Einwirkungen oder eine unsachgemäße Lagerung und Aufbewahrung zu inneren und äußeren Kurzschlüssen mit schwerwiegenden Folgen führen.

#### Für einen sicheren Umgang gilt es folgendes zu beachten:

- Das für das Modell bestimmte Ladegerät verwenden, um Kurzschlüsse oder Überladungen zu vermeiden
- Nach Möglichkeit unter Aufsicht laden
- Batterien und Akkus recyclen und nicht im Hausmüll entsorgen, sondern bei einer Sammelstelle in der Nähe abgeben
- Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben, um Kurzschlüsse zu vermeiden
- Hohe Temperaturen (keine direkte Sonneneinstrahlung, nicht in der Nähe von Heizungen liegen lassen) vermeiden
- Geräte bzw. Akkus nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen (Tischdecke, Vorhang, im Bett, usw.) laden
- Achtung bei Überhitzung der Geräte sowie mechanischer Beschädigungen oder Verformung

Quellen: Umweltbundesamt der Bundesrepublik Deutschland, OÖ Landesabfallverband Umweltprofis und Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 15 – Standort, Raumordnung und Energie





# Veranstaltungskalender

Oktober 2025	
<b>Sonntag, 26.10.</b> 09.30 Uhr	FAMILIENWANDERTAG "Gemeinsam fit! Beweg dich mit!"Treffpunkt: Gemeinschafts- zentrum Erlendorf, die Strecke ist geeignet für alle Altersklassen, Veranstalter: Dorfgemeinschaft Erlendorf, Infos: DGErlendorf@gmail.com
November 2025	
Samstag, 1. 11 Sonntag, 2. 11 Samstag Sonntag	ALLERHEILIGEN UND ALLERSEELEN Pfarrkirche Thörl-Maglern, 15.00 Uhr - Andacht, anschl. Gräbersegnung 09.00 Uhr - Allerseelenmesse anschl. Gräbersegnung
Freitag. 7. 11. 19.30 Uhr	FEST DER STIMMEN, Kulturhaus Arnoldstein, mit dem Doppelsextett Velden, Vokalsolisten Kärnten, Altsteirertrio Lemmerer, Vorverkauf: € 21, bei den Chören erhältlich, Online-Vorverkauf: www.volkskult.at/shop, freie Platzwahl!
Samstag, 22. 11. 10.00 Uhr	<b>5. HOBBYTISCHTENNISTURNIER</b> MZH Thörl-Maglern, Anmeldung: office@sv-thoerl-maglern.at
Sonntag, 23. 11.	THEATERFAHRT NACH WEISSENSTEIN PV Arnoldstein, Anmeldung unter 0699/88496221
<b>Freitag, 28. 11.</b> ab 11.00 Uhr	BAUERN-ADVENTMARKT Bauernhof Oberrauner-Arnold vlg. Messner, St. Leonhard b.S. 8, selbstproduzierte Waren von Selchwürstel bis zum Bauernbrot, handgearbeitete Adventgestecke und Weihnachtsdekoration uvm.
<b>Samstag, 29. 11.</b> 14.00 Uhr	WEIHNACHTSFEIER DES PV OG ARNOLDSTEIN, Kulturhaus Arnoldstein
Sonntag 30. 11.	HL. ANDREAS - PATROZINIUMS- UND
9.00 Uhr:	ANBETUNGSTAG der Pfarre Thörl-Maglern Patroziniumsmesse mit Pfarrprovisor Robert Jamróz im Anschluss Adventkaffee im Pfarrhof (es lädt ein der Ort Oberthörl)
10.00 - 16.00 Uhr 16.00 Uhr	Anbetungsstunden Abschlussmesse und Adventkranzsegnung mit Pater Anton Wanner
17.00 Uhr:	ADVENTKONZERT mit der Sängerrunde Thörl- Maglern, der "Nia zspat Musi", der Jugendgruppe der Pfarre und dem FaakerSeeKlang; es liest: Erol Nowak, Agape mit Glühwein in der Pfarrvorhalle
Dezember 2025	
<b>Freitag, 12. 12.</b> 16.00 - 19.00 Uhr	REPAIR CAFE Volksheim Gailitz
Samstag, 13. 12.	CHRISTKINDLMARKT IN ARNOLDSTEIN Marktplatz vor der Pfarrkirche Arnoldstein 18.00 Uhr Pfarrkirche Arnoldstein, Adventkonzert mit Ensemble Herztöne, Stimmen ohne Grenzen, Moderation: Erol Nowak
Sonntag, 14. 12.	18.00 Uhr Pfarrkirche Arnoldstein, Abschiedskonzert des Grenzlandchores Arnoldstein
Sonntag, 21. 12.	<b>ERLENDORFER WEIHNACHT,</b> Gemeinschaftshaus Erlendorf, besinnliches Weihnachts-

fest gestaltet von Kindern und gesanglicher Um-

rahmung (Benefizveranstaltung), Veranstalter: DG Erlendorf, Infos: DGErlendorf@gmail.com

17.00 Uhr

#### Freizeit und Geselligkeit

# KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG ARNOLDSTEIN (KFB Arnoldstein):

**Jeden 2. Dienstag** (nächster Termin 4. 11.) von 16.00 Uhr Andachten mit Friedensgebet im **Pfarrhof Arnoldstein**, Gemütliches Beisammensein nach den Andachten, Informationen bei Josefine Ebner T: 0664/4252320

#### EINLADUNG ZUM ÖKUMENISCHEN FRIEDENSGEBET

**Jeden ersten Montag im Monat** um 17.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Arnoldstein, um für den Frieden und besondere Anlässe zu beten. Jeder ist dazu recht herzlich eingeladen.

#### PENSIONISTENVERBAND ARNOLDSTEIN:

**Kartenspielen:** Jeden Dienstag ab 14.00 Uhr im Vereinslokal Gemeindeplatz 4 - Nordseite

**Gemütliches Beisammensein:** Jeden 1. Donnerstag im Monat 14.00 Uhr, im Vereinslokal Gemeindeplatz 4 – Nordseite Bürozeiten: donnerstags von 9.00 – 11.00 Uhr, Informationen bei Preschan Barbara T: 0650/2181391

#### **FAMILIENTRACHTENVEREIN - TREFF:**

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 16.30 Uhr im Gasthaus Satz, Gailitz, anschließend gemütliches Beisammensein, Informationen bei Josefine Ebner T: 0664/42 52 320

#### "TANZEN AB DER LEBENSMITTE"

im Mehrzweckhaus Riegersdorf, **Mittwoch 9 - 10.30 Uhr**. Kein Tanzpartner erforderlich, nur Freude am Tanzen! *Informationen und Anmeldung: Mariana Rulofs-Runcan, dipl. Tanzpädagogin, T: 0650/4940744* 

#### ATELIER GALERIE 7 Riegersdorf - Alfred Radl

Aquarelle, Erdfarben - Acryl Mischtechniken - Akte - Keramische Objekte - Foto auf Canvas.

Galeriezeiten: Besuch jederzeit möglich - einfach anrufen *T: 0664/1702492, M: a.radl@galerie7.at, Web: www.galerie7.at* 

# MITTEN IM LEBEN - Start der Herbstkurse: (jeweils Mittwoch und Donnerstag, je 10 Einheiten)

Gruppe Seltschach ab 01. Oktober 2025 - jeweils mittwochs von 14:30 bis 16:00 Uhr – Ort: Gasthaus Satz, Gailitz Nr.21 Gruppe Arnoldstein ab 02. Oktober 2025 - jeweils donnerstags von 14:30 bis 16:00 Uhr – Ort: Gasthaus Satz, Gailitz Nr. 21 Gruppe Thörl Maglern ab 08. Oktober 2025 - jeweils mittwochs von 9:30 bis 11:00 Uhr – Ort: Pfarrhaus Thörl Maglern Schnupperstunden sind jederzeit möglich. Unsere Gruppen würden sich sehr freuen, wenn Sie bei uns vorbeischauen und Gefallen an der Gemeinschaft finden. Auskunft unter: Tel. Nr.: 066473321990 (Gruppenleiterin Silvia Braun für Arnoldstein und Seltschach) Tel. Nr.: 06502103580 (Gruppenleiterin Dorn Burgi für Thörl Maglern)

#### MOTOPÄDAGOGIK FÜR KINDER

#### jeden Montag in der VS St. Leonhard bei Siebenbrünn,

Mit Spiel und Spaß Bewegung erleben! 4-6 Jahre von 16:00 bis 17.30 Uhr, 6-10 Jahre von 17.30 bis 19:00 Uhr Info und Anmeldung: Eva Mikl, Tel. 0650/8651207





# Feuerwehglitzlichter (













- |1| 24. Mai 2025; Wohnungsöffnung in der Revelantsiedlung, der Stützpunkt 1 ist dabei
- |2| 30. Mai 2025; Übung der Feuerwehr Arnoldstein: Brandeinsatz auf der Gewerbestraße
- |3| 21. Juni 2025; Abschnittsatemschutzübung bei den Abbruchhäusern Sebastian Mayr Weg, viele Wehren aus dem Abschnitt Dreiländereck nehmen daran teil
- [4] 04. Juli 2025; Bergeübung der Wehren Arnoldstein und Seltschach bei den Bergbahnen Dreiländerecke bevor der Lift aufsperrt
- |5| 22. August 2025; Brandeinsatz bei der Kreuzkapelle, die Feuerwehr Arnoldstein übt im besagten Bereich
- [6] 02. August 2025; Brandeinsatz in der Esperantostraße, im Küchenbereich brennt es am Herd
- |7| 04. September 2025; Brandeinsatz am Industriestandort, alle Wehren der Gemeinde Arnoldstein sind im Einsatz
- [8] 13. September 2025; Bezirkswandertag im Drautal, die Kameradschaft lebt voll auf
- [9] 11. September 2025; Altkommandantenausflug der Marktgemeinde Arnoldstein, es geht nach Kobarid in Slowenien
- |10| 25. August 2025; Unser Altkommandant Sarnitz Rudi wird 70! Recht herzliche Gratulation
- |11| 05. September 2025; Der Stützpunkt 1 macht einen Feuerwehrausflug nach Bozen
- | 12 | 16. Juni 2025; Treibstoffspur auf der B111, die Betriebsfeuerwehr Euro Nova und der Stützpunkt 1 stehen im Einsatz
- |13| 21. Juni 2025; Fahrzeugbergung auf der B111, das schwere Rüstfahrzeug von Arnoldstein leistet volle Arbeit
- |14| 26. Juli 2025; schwerer Verkehrsunfall auf der B111, Abfahrt A2 Südautobahn, 2 Fahrzeuge frontal zusammengefahren





€ FF Amoldstein (1





# "AlmAuszeit" auf der Tragoni-Hütte vom 26.07 - 27.07. 2025

Es war ein wunderschönes, kreatives und entspanntes Wochenende mit Kräuterpädagogin Susanne Moritz, Klangenergetikerin Silvia Schnabl und sehr lieben, netten Teilnehmerinnen. Es wurden viele verschiedene Produkte von der Fichte wie z.B. Badekugeln produziert. Bei einer wohltuenden Klangreise durften unsere Teilnehmerinnen Entspannung finden. Auch der Spaß kam am Abend bei Harmonikaklängen, Gesang und Trommeln nicht zu kurz. Auch zur Wanderung wurden unsere Teilnehmerinnen um 4.30 Uhr von den schönen Klängen der Harmonika geweckt. Kulinarisch wurden wir von Susanne Moritz mit veganen Köstlichkeiten verpflegt. Es war ein sehr harmonisches Wochenende, welches wir nächstes Jahr gerne wiederholen würden.



# Finanzierungen Sparen & Veranlagen Leasing & Mietkaut Pensionsvorsorge Steuerfreie Zukunftssicherung Versicherungen **Immobilien** Immobilien Kauf KFZ Haftpflichtversicherung Eigenheim- & Haushalt Grundstücke Rechtsschutzversicherung Landwirtschaftsversicherung Krankenversicherung - u.v.n myimmo +43 664 233 88 61 +43 660 765 79 73 www.my-immocenter.at www.finanz-center.at office@my-immocenter.at office@finanz-center.at

#### **DreiländerATTeck 2025**





Der bereits achte Dreiländereck-Berglauf konnte bei optimalem Laufwetter am 23. 8. 2025 veranstaltet werden. 84 Athlet:innen nahmen die selektiven 5,0km und 800m+ in Angriff, bei den Kinderläufen konnten wir uns über die Teilnahme von 33 heimischen Nachwuchssportler:innen freuen. Bei den Hauptbewerben waren neben zahlreichen Gästen aus dem benachbarten Italien und Slowenien auch Sportler:innen aus Deutschland, Holland und Kroatien aktiv am Dreiländereck mit dabei.

Bei den Herren mausert sich Christof HOCHENWARTER (Laufsport Hermagor) zum Seriensieger am Dreiländereck, mit einer Zeit von 32:34min blieb er zwar knapp hinter dem eigenen Streckenrekord, konnte sich aber deutlich vor seinem Vereinskollegen Silvio WIELTSCHNIG (37:38min) und "Altmeister" Robert STARK (Sportfreunde Oberbillach / 38:50min) durchsetzen. Lokalmatador Christian FERTALA (Laufsport Hermagor) blieb der vierte Platz (38:58min). Bei den Damen feierte Darina GABRIEL (Laufsport Hermagor) ihren ersten Sieg mit der bemerkenswerten Zeit von 42:42min, der zweitbesten Damenzeit auf dieser Strecke "ever". Michaela ZWERGER (LC Villach / 44:31min) folgte auf Platz zwei, die junge Slowenin Lana PAPIC (45:15min) komplettierte das Podest. Interessantes Detail am Rande: Der älteste Teilnehmer war 83 Jahre, die Jüngste (Kinderrennen) hat gerade erst den zweiten Geburtstag gefeiert. Beim bereits traditionellen Walking-Bewerb waren Günther SIMONITTI (57:24min) und Anna KRAUTZER (SV Thörl Maglern / 1:02:36) die Schnellsten.



LC Hermago

Bürgermeister Ing. Reinhard ANTOLITSCH überreichte allen Kategoriensiegern hochwertigen Honig aus der Region, die Tagesschnellsten konnten sich über das traditionelle Dreiländerpaket (Reindling, Montasio-Käse, Pivo) freuen.

# Dem Motto "Three countries in a second" wurden erneut alle Teilnehmer gerecht!

Kinderläufe: Großer Andrang herrschte bei den Kinderläufen, welche am Tag zuvor am Talboden in Seltschach ausgetragen wurden. Auf den altersgerechten Strecken wurden von den jungen Sportler:innen bemerkenswerte Leistungen erbracht, speziell der Nachwuchs vom SV Thörl Maglern konnte den Heimvorteil nutzen und zahlreiche Podestplätze erlaufen.

**DANKE!** Marktgemeinde Arnoldstein Bgm. ANTOLITSCH, Vzbgm. Zussner, Tourismusreferent Gerd Fertala | Region Villach | Laufsport Münzer | Auto Köstenbaumer Hart | Stern-bew | Finkensteiner Teigwaren | žito gorenj SCHOKOLADE - Mirko Janjatovič | Dreiländereckhütte | Raiffeisenbank Region Villach | Sport Sölle Tröpolach | Martini Sportswear | Dreiländereck Bergbahn



# Neuer Bahnhof Arnoldstein - attraktiver Halt mit mehr Komfort für Reisende im Gailtal

Nach fünf Jahren Bauzeit in mehreren Etappen konnte die Fertigstellung des rundum erneuerten Bahnhofs Arnoldstein mit musikalischer Umrahmung durch die EMV TK Arnoldstein und Teilnahme der Bevölkerung gefeiert werden. Aufgrund seiner Funktionen als Pufferbahnhof zu Italien, als Vorbahnhof des Großverschiebebahnhofs Villach Süd sowie als Abzweigebahnhof zur Gailtalbahn besitzt der Bahnhof Arnoldstein eine überregionale Bedeutung. Nun wurde der Bahnhof zu einer modernen Mobilitätsdrehscheibe samt optimierter Verknüpfung mit anderen Verkehrsträgern umgebaut und wird den Anforderungen einer modernen Bahnhofsinfrastruktur gerecht.

#### Bgm. Antolitsch:

"Die Neugestaltung des gesamten Bahnhofbereiches ist ein positives Beispiel für eine attraktive Ortsbildgestaltung. Ich bin davon überzeugt, dass die Erweiterung der Parkmöglichkeiten für PKW und Rad sowie die Bushaltestellen zum Umstieg auf die Bahn wesentlich beitragen werden. Ein Vorzeigebahnhof mit einem besonderen Charme, der auch die Erhöhung der Lebensqualität in der Gemeinde maßgeblich fördern wird. Mein Dank gilt dem professionellen Projektteam der ÖBB, allen bauausführenden Firmen und deren Mitarbeitern, dem Land Kärnten und auch den Anrainer:innen, die den Beeinträchtigungen durch die Bauarbeiten mit Verständnis begegnet sind."

#### Reisende profitieren rundum

- Barrierefreiheit durch zwei neue Aufzugsanlagen, taktiles Leitsystem, verbesserte Wegeleitung
- Bessere Orientierung im erneuerten, gut beleuchteten Personendurchgang, neue Info-Vitrinen, Lautsprecher und Monitore
- Neue Park&Ride- und Bike&Ride-Anlage mit 40 überdachten Fahrradabstellplätzen, Motorradabstellplätze, 30 PKW-Plätzen
- Mit vier Bushaltestellen müheloser und rascher Umstieg auf den öffentlichen Verkehr



- Wesentlicher Komfort durch die WC-Anlage und den beheizten Wartebereich und die moderne Zugangsüberdachung aus Holz
- Bessere Erreichbarkeit durch die neue Anbindung der Zugangstreppe und Generalsanierung der Bahnhofsüberfahrtsbrücke Nussallee

#### Investition für die Zukunft

- Investitionen zwischen 2020 und 2026: rund € 50 Millionen.
- Anteil Land Kärnten: rund 1 Million Euro
- Marktgemeinde Arnoldstein: Kostenanteil von rund € 280.000

#### **Neues elektronisches Stellwerk**

Bis Juni 2026 stehen noch die Erneuerung der Nebengleise und die Errichtung eines elektronischen Stellwerks am Programm, die eine Optimierung der Betriebsführung erlauben. Das neue Stellwerk wird in die Betriebsführungszentrale Villach eingebunden.







# "Babyboomer vs. Millenial – zwei Generationen, eine Leidenschaft"

Der Kultursommer ging mit Leidenschaft zur Musik zu Ende: Michael Jedlicka (Babyboomer): "Die Swing-Ära hat mich geprägt, doch heute brummen die Beats der Millennials." Seine Tochter Johanna Wanderer: "Wir mixen Retro mit Neuem." Pointenreiche Zwiegespräche der Generationen begleiteten schwungvolle Klänge der letzten sechs Jahrzehnte: ein generationsübergreifendes Finale voller Erinnerungen und guter Vibes.



# Valeina Dancer feiern Jubiläumsshow im Kultursaal Arnoldstein

Ein Abend voller Tanz, Emotion und Begeisterung: Mit einer großartigen Jubiläumsshow im Kulturhaus Arnoldstein feierten die Valeina Dancer das 25-jährige Bestehen der Tanzschule Valeina. Zahlreiche Gäste und Eltern füllten den Saal und Bgm. Antolitsch gratulierte herzlich zum Jubiläum. Seit einem Vierteljahrhundert ist die Tanzschule in Arnoldstein eine feste Größe, wenn es um Tanz, Bewegung und Lebensfreude geht. Mit



Bgm. Reinhard Antolitsch gratuliert Sandra & Sascha Jost zu 25 Jahren erfolgreicher Jugendförderung.

einem vielfältigen Kursangebot für **Kinder, Jugendliche und Erwachsene** startet die neue Saison. *Infos & Anmeldung: www.valeinadance.eu/schulstart/ und 0699 111 70585 Mag. Sascha JOST. 2x Gratis-Schnupperstunde!* 



Valeina Dance feiert heuer sein 25jähriges Bestehen in Arnoldstein und lädt zum Gratis-Schnuppern in die neuen Kurse.

### Mikl Simon geht in den Ruhestand

Sein offizieller Dienst begann im März 1984 im Gemeindedienst als Seilbahnbediensteter. Ab Januar 1990 wechselte er als Vertragsbediensteter in den Wirtschaftshof und übernahm vielfältige Aufgabenfelder. Er zeigte sich überall einsetzbar und nahm fortlaufend Fortbildungen für Berufskraftfahrer wahr, um den wechselnden Anforderungen gerecht zu werden. Sein Einsatz war geprägt von Flexibilität und dem Blick fürs Gemeinwohl. Ob in Zeiten winterlicher Straßenglätte, in der Pflege öffentlicher Grünflächen oder bei der Sicherstellung der Wasserversorgung – Simon war stets greifbar und richtete seine Arbeit an den Bedürfnissen der Bevölkerung aus. Die fachliche Vielseitigkeit machte ihn zu einer zentralen Stütze des Gemeindedienstes.



Am 1. September 2025 trat er die Pension an. Die Gemeinde würdigt damit einen Arbeitsweg, der lange vom Gemeinwohl getragen wurde. Dankbar hebt sie sein Engagement für die Bevölkerung hervor. "Es ist Zeit für neue Lebensabschnitte und Hobbys", so Simon. Die Bewohnerinnen und Bewohner durften sich jahrzehntelang über eine professionelle, zuverlässige Grundversorgung freuen – ein Verdienst, dem er mit Respekt begegnete. Die Gemeinde wünscht ihm Gesundheit, Zufriedenheit und erfüllte Tage im Ruhestand.

# Samonik Rudolf erhält Ehrung für 25 Jahre als zertifizierter Wassermeister

Die Auszeichnung wird von der Österreichischen Vereinigung für Gas- und Wasserfach vergeben und würdigt sein Wissen und Können im Betrieb, der Instandhaltung und Wartung von Trinkwasseranlagen. Zusammen mit Daniel Ottowitz leistet Rudolf einen wichtigen Beitrag zum Schutz und Erhalt der Trinkwasserqualität in unserer Gemeinde. Die feierliche Übergabe betont langjährige Fachkompetenz, Engagement und Verantwortung für sichere Wasserversorgung.



E VGW





# "Mitten im Leben" startet mit Schwung in den Herbst 2025

"Mitten im Leben" - auch im Alter lebendig und selbstbestimmt – bietet in einer netten Runde ein Trainingsprogramm für die ältere Generation, das Spaß und Freude bereiten soll, aber



auch hilft durch leichte Übungen länger körperlich und geistig fit zu bleiben. Die Herbsttermine finden Sie unter "Freizeit und Geselligkeit".



#### Ausflug 2025.

Alle drei "Mitten im Leben" - Gruppen der Marktgemeinde Arnoldstein hatten sich zusammen gefunden um einen schönen, gemeinsamen Ausflug zu verbringen. Die Fahrt ging diesmal nach St. Paul, wo wir im Stift eine interessante Führung erleben durften und anschließend in der Stiftskapelle mit Diakon Oskar Pöcher eine kurze Andacht feiern konnten. Im Stiftshof wartete aber bereits der wetterfeste Mostlandexpress, der uns durch das leider nasse Lavanttal entführte. Eine kleine Kostprobe von den Mostbarkeiten stärkte uns für die nächste Station. Wir erreichten das Granitztal und das Gasthaus Gößnitzer, welches für seine übergroßen Leberknödel bekannt ist. Weiter ging es dann mit dem Bus nach Hundsdorf zum Lavantaler Obstbaummuseum am Zogglhof. Es zeigt die Arbeit der Obstbauern, die jahrhundertelang das kulturelle und landschaftliche Bild des Lavanttals mitgeprägt hat. Anschließend gab es noch eine Verkostung der "Mostbarkeiten" in der Galerie, von prämierten Mosten und Säften bis hin zu Edelbränden und einer Vielzahl an verschiedenen Essigsorten bis hin zu bäuerlichen Spezialitäten. Mit einer herzlichen Verabschiedung ging es Richtung Heimat, mit dem Gefühl, dass es ein Ausflug für alle Sinne gewesen ist. Ein Dankeschön gilt vor allem aber auch Hrn. Bürgermeister Reinhard Antolitsch und Frau Mag.a Wucherer, die unsere "Mitten im Leben" Teilnehmer:innen mit ihrer großzügigen Unterstützung erfreut haben.

# "Wünsche für DICH", einfach zum Mitnehmen!

Nach diesem Motto wurde unser "Ratschplatzl" von den Hochtalkindern durch einem "Wünschebaum" bereichert. Liebevoll gestaltete Holzherzen zum Mitnehmen sollen den Menschen Freude bringen.



# 6. Gesundheits- und Pflegestammtisch

Am 3. September fand wieder der Gesundheits- und Pflegestammtisch im Vereinslokal des PV-Arnoldstein statt. Thema dieses Abends war die Stärkung des Immunsystems mit kleinen Reizen durch tägliches Training. Durch den Vortrag führte die Kneippbotschafterin und Dozentin der österreichischen Kneippakademie Ulrike Herzig.

Nächster Termin: Mittwoch, 3. Dezember 2025 im Vereinslokal der Pensionisten Arnoldstein (Gemeindeplatz 4 – Eingang Nordseite, ehemalige Bücherei)

Thema: "Begleitung in der letzten Lebenszeit"







### 44. Tour 3 – Sternwanderung 2025 am Dreiländereck

Am 14. September stand das Dreiländereck wieder ganz im Zeichen der legendären Tour 3. "Drei Länder in einer Sekunde" war das Ziel und so machten sich zahlreiche Wanderfreunde auf den Weg zum Marterl am 3-Länder-Punkt. Die slowenischen Partner haben aufgrund der schlechten Wettervorhersage kurzfristig abgesagt, die Partner auf österreichischer und italienischer Seite sorgten aber für beste Verpflegung und einen unvergesslichen Tag.



Unter den Gästen waren auch Bgm. Reinhard Antolitsch, 2. Vzbgm.in Michaela Scheurer sowie GVin Sigrid Wucherer und GFK Michael Miggitsch. In seiner Ansprache betonte Bgm. Antolitsch die Wichtigkeit des grenzüberschreitenden Festes und brachte sein Bedauern zum Ausdruck, dass die slowenischen Vertreter heuer nicht dabei sein konnten. Umso mehr hob er die Bedeutung der Freundschaft über die Landesgrenzen und die Pflege der bestehenden Verbindungen hervor. Aus Italien war Mauro Zamolo in Vertretung des Tarviser Bgm. Renzo Zanette gekommen, der mit seiner Anwesenheit ein starkes Zeichen für das gemeinsame Miteinander setzte. Auch Georg Overs, Geschäftsführer der Tourismusregion Villach - Faaker See – Ossiacher See, genoss ebenfalls die

#### kulinarische und musikalische Vielfalt.

Kulinarisch wurde den Gästen einiges geboten: Italien ver-



wöhnte mit Pasta, Frigga, Jause und gutem Wein, Österreich punktete mit Wiener Schnitzel und süßen Leckereien. Für die musikalische Vielfalt war Arno Kohlweg und seine Frau sowie die "Gailtal Krainer" verantwortlich. Die Dreiländereckhütte mit Marion Pucher und ihrem Team lockte ihre Besucher mit Musik der EMV TK Arnoldstein, belegten Broten und warmen Speisen.

Ob zu Fuß oder mit der Dreiersesselbahn, alle Besucher erreichten das Ziel beim Marterl und lobten den reibungslosen Betrieb der Bahn und die herrliche Aussicht. Ohne die professionelle Organisation und Durchführung durch die Freiwillige Feuerwehr Seltschach-Agoritschach wäre ein solches Freiluftfest nicht möglich.

#### Mehr als ein touristisches Ziel

Das Dreiländereck ist weit mehr ist als ein touristisches Ziel und Naherholungsgebiet: Es ist ein Ort der Begegnung, an dem Menschen, Kulturen und Freundschaften aufeinandertreffen. Mit Juli nahm die Bergbahn Dreiländereck wieder ihren Betrieb auf und gemeinsam mit den Veranstaltern freut man sich auf die nächste Tour 3 am 2. Sonntag im September 2026.





Für Sie setzen wir alle Hebel in Bewegung

- > Kies-/Schotter-/ Humuslieferung
- > Tiefladertransporte
- > Sondertransporte
- > Kran- und Hebearbeiten
- > Containerdienst
- > Staubguttransporte
- > Kehrmaschine
- > Kühltransporte

9584 Finkenstein · Faakerseestraße 20 04254 2177-0 · office@urschitzgmbh.at

17



### Ruinenkirchtag des VKA

Am 8. September fand bereits zum zwanzigsten Mal der traditionelle Kirchtag des Vereins zur Revitalisierung der Klosterruine Arnoldstein (VKA) statt. Den Auftakt bildete ein Dankgottesdienst, zelebriert vom neu bestellten Pfarrer für Arnoldstein, Herrn Mag. Robert Jamróz, und den Diakonen Oskar Pöcher und Christian Novak. Für die musikalische Umrahmung sorgte der stimmlich bestens disponierte Singkreis Rosental unter der Leitung von Frau Mag.<sup>a</sup> Michaela Ogris. Die kirchliche Feier soll besonders den Dank zum Ausdruck bringen, dass in nunmehr über 30 Jahren Bautätigkeit an der Klosterruine kein Unfall zu beklagen ist. In seiner Predigt hob Pfarrer Jamróz die Tätigkeit des VKA lobend hervor und zeigte sich sehr angetan von den Ergebnissen der Revitalisierung des Klostergebäudes. Die Wünsche für eine gedeihliche Zusammenarbeit zwischen Pfarre und VKA werden sicher in Erfüllung gehen. Den Ausklang des Kirchtags bildete das gesellige Zusammensein bei Speis und Trank im Raum der ehemaligen Stallung, stimmungsvoll untermalt wieder vom Singkreis Rosental.



## **Tag des Denkmals**

Am 28. September fand österreichweit der "Tag des Denkmals" statt. Dieser geht auf eine Initiative des Bundesdenkmalamts zurück. In Kärnten beteiligte sich neben zahlreichen anderen historischen Stätten (Gebäude, Denkmäler, etc.) die Klosterruine Arnoldstein, vertreten durch den VKA, an dieser Initiative.



Bei freiem Eintritt konnte ein zahlreich erschienenes, interessiertes Publikum die Klosteranlage besichtigen. Im Zuge der angebotenen Führungen entwickelten sich angeregte Gespräche. Die staunenden Besucher konnten sich über die Funktion von Romenaden (Schalungen, die in den Werkstätten der HTL Villach hergestellt wurden) bzw. über die Mauerungstechnik bei der Herstellung von Gewölben mit Spitzhauben informieren. Nicht zuletzt konnte damit auch gezeigt werden, wie ein kleinstrukturierter Verein mit geringen Mitteln und viel Geschick Bauvorhaben realisieren kann. Auch die Gastronomie in der Gesindeküche wurde eifrig in Anspruch genommen. Als erfreulichstes Ergebnis des Tages darf vermerkt werden, dass alle Besucher einhellig ihre Anerkennung und Wertschätzung für die geleistete Arbeit zum Ausdruck brachten.







# "Klangfarben" - Ein stimmungsvoller Herbstabend in einer besonderen Atmosphäre

Am 26. September verwandelte sich die Klosterruine in eine Bühne für ein ganz besonderes musikalisches Ereignis: der MGV Tschwarzen, der Wurzenpassklang und das 78er Klarinettenquartett sorgten mit der Vielfalt der Kärntner Musiktradition für einen stimmungsvollen Konzertabend. Die Freude am gemeinsamen Musizieren stand dabei im Mittelpunkt. Grußworte gab es von Bgm. Ing. Reinhard Antolitsch und mit Charme und Hintergrundwissen begleitete Diakon Werner Simonitti die musikalischen Beiträge. Die gemeinsame "Nachbesprechung" durfte natürlich nicht fehlen und so wurde im Anschluss an das Konzert auf der Terrasse der Klosterruine nicht nur gefachsimpelt, sondern auch noch gemeinsam gesungen.



# "1975 – 2025" – 50jähriges Klassentreffen der HS Arnoldstein

Nach 50 Jahren trafen sich die ehemaligen Schüler:innen der Klasse 4c. Zwei der damaligen Mitschüler, eine aus dem Burgenland und einer aus Tirol, ließen sich das Treffen trotz der langen Anreise nicht entgehen. Mit dabei war auch die damalige Klassenvorständin Renate Tarmann. Nach einem herzlichen Empfang auf der Klosterruine und nach einem kurzen Gedenken an die bereits verstorbenen Mitschüler folgte eine Führung und Besichtigung des ehemaligen Benediktinerklosters. Beim gemütlichen Beisammensein beim Wallnerwirt hatte man sich einiges zu erzählen, Erinnerungen wurden ausgetauscht und aufgefrischt. Das Klassentreffen hinterließ bei allen Beteiligten eine positive Stimmung und Vorfreude auf eine Wiederholung. Einen herzlichen Dank an die Organisator:innen Christa Andritsch, Irene Martl und Hubert Egger für die gelungene Durchführung dieses Treffens.



# SeneCura Pflegezentrum

#### Kirchtag in Arnoldstein

Die Bewohner:innen waren beim Arnoldsteiner Kirchtag mit Begeisterung mitten im Geschehen – und erlebten echtes Brauchtum hautnah! Im Festzelt wurde gemeinsam gefeiert, geschunkelt und die festliche Stimmung genossen. Besonders schön: Die Damen in Gailtaler Tracht strahlten mit der Sonne um die Wette, während die Herren das traditionelle Kufenstechen bestaunten. Ein echtes Erlebnis für alle – mit vielen Eindrücken, Erinnerungen und einem Stück gelebter Kärntner Kultur.



#### **Traditioneller Hauskirchtag**

Wenn Musik durch den Garten klingt, die Trachten farbenfroh leuchten und der Duft von Schweinsbraten in der Luft liegt – dann ist wieder Kirchtagszeit im SeneCura Pflegezentrum. Auch heuer wurde der traditionelle Hauskirchtag mit viel Herz, Schwung und Zusammenhalt gefeiert. Bewohner:innen, Angehörige, Mitarbeitende und zahlreiche Gäste kamen zusammen, um bei herrlichem Sommerwetter einen unvergesslichen Tag zu erleben.



# Motorensound, Chrom und Kindheitserinnerungen – ein Herzenswunsch wurde wahr

Wenn glänzende Karosserien im Sonnenlicht funkeln und der satte Klang von V8-Motoren durch die Luft hallt, schlägt das Herz von Auto-Enthusiast:innen höher – so auch das von Herbert Tamegger, Bewohner des SeneCura Pflegezentrums Arnoldstein. Sein



langgehegter Wunsch, einmal hautnah bei einem US-Car-Festival dabei zu sein, ging kürzlich in Erfüllung: Gemeinsam mit seiner Bezugspflegeperson Marlies Obergantschnig machte er sich auf den Weg zum legendären Treffen am Faaker See.



# Kindergarten Triangel

### "Wir lieben Feste das ganze Jahr, mit Tier und Pflanze, wunderbar"

Unser heuriges Jahresthema bietet eine ganzheitliche und naturnahe Jahresgestaltung. Es verbindet die Feier von Festen mit der Achtung und Beobachtung von Natur, Tieren und Pflanzen im Jahreslauf. Die Kinder erleben bewusst die Veränderungen in der Natur über die Jahreszeiten. Sie lernen Tiere und Pflanzen in ihrer Umgebung kennen und schätzen. Es wird ein achtsamer und respektvoller Umgang mit Lebewesen vermittelt und gemeinsame Aktivitäten im Freien laden zu mehr Umweltbewusstsein ein.



Außerdem gibt uns der Glaube viele Anlässe um Feste zu feiern. So freuen wir uns schon auf Erntedank, das Martinsfest, Weihnachten mit vielen Adventstündchen, Fasching, Ostern und vieles mehr. Rituale, Lieder und Symbole stärken dabei das Gemeinschaftsgefühl. Daher wollen wir den Kindern auch vermitteln, dass nicht nur das beschenkt werden wichtig ist, sondern dass das Schenken auch schön sein kann. So teilen wir im Herbst immer unsere Schätze und auch der Nikolaus darf sich heuer auf etwas freuen. Wir besuchen die Kirchen in unserer Nähe und lassen eine Kerze als Erinnerung da. Zu Weihnachten bringen wir den Tieren im Wald Leckereien und alte Bräuche wie die Sonnwendfeier wollen wir mit Volkstänzen wiederbeleben.

Feste regen zur Auseinandersetzung mit dem Thema "Leben und Wachsen", sowie "Kreislauf der Natur" an. Unterschiedliche kulturelle Hintergründe der Kinder werden natürlich miteinbezogen, sodass sich jeder wiederfinden kann.

Wir freuen uns schon auf ein interessantes und lustiges Kindergartenjahr!

# Kindertagesstätte Liliput

Das alte Jahr ist gut zu Ende gegangen, das neue hat wunderbar angefangen.

Die Kinder haben wir gut hinausgetragen, nun können wir den neuen "Herzlich Willkommen!" sagen.



# Mittelschule Arnoldstein

#### Generationswechsel an der Mittelschule Arnoldstein

Mit 1. Oktober 2025 trat Direktor MMag. Walter Millechner nach 14 Jahren an der Spitze der Mittelschule Arnoldstein in den Ruhestand. Nach seiner Ausbildung in Villach und Klagenfurt war er seit 1985 im Schuldienst tätig, ab 1997 Lehrer in Arnoldstein und ab 2011 Direktor. Unter seiner Leitung wurde die Schule von der Hauptschule über die Neue Mittelschule zur Mittelschule weiterentwickelt und als COOL-Impulsschule weit über Kärnten hinaus bekannt. Die "Bewegte Schule" mit zahlreichen Sportangeboten brachte der MS Arnoldstein das Schulsportsiegel in Gold. Auch der Umbau der Schule und die Errichtung des Bewegungs- und Motorikparks tragen seine Handschrift. Die Marktgemeinde Arnoldstein dankt Dir. Millechner für sein jahrzehntelanges Engagement für Schule und Region und wünscht ihm für seinen Ruhestand Gesundheit und Freude bei Sport, Reisen und neuen Interessen.



Bürgermeister Antolitsch freute sich über den Besuch der Schulleiter.

Mit Oktober übernahm Irmgard Wohlmuther, BEd, die Leitung der Schule. Die gebürtige Lungauerin lebt seit vielen Jahren in Riegersdorf und unterrichtet seit 2009 in Arnoldstein, zuletzt als stellvertretende Schulleiterin. Neben ihrer Lehrtätigkeit prägte sie das Schulleben als Schüler- und Bildungsberaterin sowie als IT-Kustodin. Als dreifache Mutter bringt sie viel Verständnis für die Anliegen von Kindern und Familien mit.

Ihre Ziele sind eine Schule der Wertschätzung und individuellen Entfaltung, eine stärkere regionale Verankerung durch Kooperation mit Betrieben sowie ein inklusives, unterstützendes Klima. "Bildung ist für mich ein gemeinsamer Weg, den wir mit Offenheit, Vertrauen und Begeisterung gehen", so die neue Direktorin.

Beim gemeinsamen Antritts- bzw. Abschiedsbesuch im Gemeindeamt dankte Bürgermeister Ing. Reinhard Antolitsch Dir. Millechner für seine Verdienste und vereinbarte mit Dir. Wohlmuther eine gute Zusammenarbeit für die Zukunft.





- ► Abbrucharbeiten Entsorgung von Baurestmassen <
  - ► Entrümpelung und Entkernung <

IEBAURECYCLER.AT

Industriestraße 16a | 9586 Fürnitz | Tel.: +43 4257 28180 | office@diebaurecycler.at

#### Pensionistenverband OG Arnoldstein

#### Kölnbreinsperre von außen und innen

Zahlreiche Mitglieder der PVÖ Ortsgruppe Arnoldstein nahmen am Tagesausflug zur Kölnbreinsperre teil. Schon die Anfahrt über die schönste Alpenstraße Kärntens, die 14,4 Kilometer lange Malta Hochalmstraße, vorbei an stürzenden Wasserfällen und durch Natursteintunnel zum imposantesten Bauwerk Österreichs, der Kölnbreinsperre, war ein Erlebnis. Wem der überwältigende Blick auf den tiefblauen Stausee und den vergletscherten 3000er nicht genügte, hatte die Gelegenheit, bei der Staumauerführung mehr über die Stromerzeugung und das Innere der Staumauer kennenzulernen. Abgerundet wurde dieser einzigartige Tag bei einem ausgezeichneten Mittagessen im "Pflügelhof" in Malta.



#### Besuch bei "Arnie" in Thal

Bei strahlendem Sonnenschein und gut gelaunt ging es für die Kartenrunde der Arnoldsteiner Pensionist:innen nach Thal bei Graz. Beim Besuch des Arnold Schwarzenegger Museums hatten unsere Mitglieder Gelegenheit, anhand von Originalstücken in die Kindheit und Jugend von "Arnie" einzutauchen. Gestärkt mit Kaffee und Kuchen beim idvllischen Thalersee ging es weiter zur Jakobuskirche - umgestaltet von Prof. Ernst Fuchs. Nach einer kurzen Andacht mit Diakon Oskar Pöcher traten wir voller interessanter Eindrücke die Heimreise an.



# **Pensionistenverband** Radendorf-Riegersdorf

#### Grillfest mit Dämmerschoppen

Ausgezeichnet mundete das Grillhendl mit Kartoffelsalat. Als Ehrengast war Bgm. Reinhard Antolitsch anwesend. Auch das beliebte "Schätzspiel" fand guten Anklang, wo es wieder tolle Preise zu gewinnen gab. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die "Hausmusik", Kaffee und Kuchen beschlossen den geselligen Nachmittag.



#### Überraschungsfahrt nach Weitzelsdorf

Am Überraschungszielort angekommen wartete bereits die Nostalgiebahn zur Weiterfahrt nach Ferlach, wo das Technikmuseum "Historama" besucht wurde. Nach der unterhaltsamen Rückfahrt ging es mit dem Bus weiter nach Ressing in das Gasthaus Plasch zum Mittagessen. Am späten Nachmittag traten wir die Heimreise an.





# Eine Ära geht zu Ende – der Grenzlandchor nimmt Abschied

Am 28. 11. 2025 um 18.00 Uhr und am 29. 11. 2025 um 17.00 Uhr wird im Stadtsaal von Feldkirchen ein besonders emotionaler Vorhang fallen: Der Grenzlandchor Arnoldstein gibt seine letzten großen Konzerte.

Nach beeindruckenden 78 Jahren intensiver musikalischer Arbeit, kulturellem Austausch und berührender Auftritte endet eine Ära – einer der bedeutendsten Chöre Kärntens zieht sich von der großen Bühne zurück. Gegründet 1947 in der unmittelbaren Nachkriegszeit, war der Chor von Beginn an mehr als ein musikalisches Ensemble. Der Grenzlandchor Arnoldstein war stets auch ein Botschafter des Friedens und des Miteinanders – über Sprach- und Landesgrenzen hinweg. Im Dreiländereck zwischen Österreich, Italien und Slowenien verwurzelt, wirkte der Chor regional verankert und zugleich international ausstrahlend – mit unzähligen Konzerten und Konzertreisen weit über Österreich hinaus.



Besonders geprägt wurde der unverwechselbare Klang des Grenzlandchors durch die selbst komponierten Lieder der Chorgründerin Gretl Komposch und ihrer Tochter Hedi Preissegger. Ihre Werke verliehen dem Chor nicht nur musikalische Eigenständigkeit, sondern auch emotionale Tiefe und Wiedererkennbarkeit – ein "Sound", der Generationen von Zuhörer:innen berührte. Das Repertoire reichte vom echten, gefühlvollen Kärntner Lied bis hin zu geistlicher Literatur, moderner Chormusik und Unterhaltungsmusik. Dabei stand immer das gemeinsame musikalische Erleben im Mittelpunkt – nicht nur Perfektion, sondern Ausdruck, Verbindung, Herz. Viele Sängerinnen und Sänger fanden in diesem Chor nicht nur eine musikalische Heimat, sondern auch eine Gemeinschaft fürs Leben. Der Grenzlandchor war für viele ein Stück Familie – getragen von gemeinsamen Erinnerungen, Konzerten und Freundschaften.

Mit den Abschiedskonzerten – umrahmt von Sax Royal und Eveline Schuler an der Harfe - möchte sich der Chor würdevoll bedanken – bei seinem treuen Publikum, das ihn über Jahrzehnte begleitet und unterstützt hat.

Auch wenn der Chor sich von der großen Bühne zurückzieht wird weitergesungen. In kleineren Formationen bleibt die Musik lebendig – denn ohne das Singen wird es für die Sängerinnen und Sänger nicht gehen. Wer diese letzten, besonderen Konzerte miterleben möchte, sollte sich rechtzeitig um Karten bemühen – erhältlich über Ö-Ticket. Es wird ein Abend voller Musik, Dankbarkeit und Emotion – ein letztes, tief empfundenes Echo aus 78 Jahren Chorleben, das in vielen Herzen weiterklingen wird. Karten sind über www.oeticket.com erhältlich.

#### **Abschied in Arnoldstein**

Im Rahmen des Arnoldsteiner Christkindlmarktes der Kinderfreunde Arnoldstein verabschiedet sich der Grenzlandchor am 14. Dezember 2025 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Arnoldstein mit einem Adventkonzert.













Steinschlichtungen Betonblockwände Bewehrte Erde / Geogitter Gartengestaltung Aushub / Hausanschlüsse Geländekorrekturen Wegebau Abrissarbeiten

Christoph Gasser Hohenthurn 76 9602 Thörl-Maglern

# 0660 5154798

www.erdbau-gasser.at

Wir übernehmen gerne die Herstellung Ihres Glasfaser-Hausanschlusses!



# Kindergruppe Frechdachs - "Wilde Herbstfrüchtchen"

Unter diesem Thema fand unser erster KinderKräuterNachmittag statt. Der ganz speziell nur für Kinder gestaltete Nachmittag war sofort ausgebucht. 10 kräuterbegeisterte Kinder haben Hagebutten geklaubt und zu leckerem Fruchtgummi verwandelt. Die Hagebuttenmarmelade durfte natürlich auch nicht fehlen. Aus den kleinen Früchten wurden dann noch mit viel Geschick wunderschöne Herzen gebastelt.

Eine wohlschmeckende Jause mit selbstgemachtem Knäckebrot und einem Kräuterdip sowie eine Wildkräuterlimo rundeten unseren Nachmittag ab.

Ein großes Dankeschön an das Gesundheitsreferat der Marktgemeinde Arnoldstein unter der Leitung von GV<sup>in</sup> Sigrid Wucherer, dass sie die Kosten dieses Nachmittages zur Gänze übernommen hat.



#### Termine für weitere KinderKräuterNachmittage:

17.10. ...alles Kastanie

21.11. ...die Fichte sticht, die Tanne nicht

12.12. ...wir basteln Weihnachtsgeschenke aus Kräutern

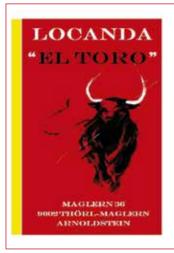
Jeweils von 15.00 - 17.00 Uhr

Kosten: € 16,--

#### **Kindergruppe Frechdachs**

Seltschach 87, 9601 Arnoldstein 0676/6106983, moritzs@aon.at facebook: Verein Frechdachs





#### WILLKOMMEN IN DER LOCANDA "EL TORO"

Spanische und österreichische Küche in Thörl-Maglern... Der charakteristische Brauerei-Teller mit mediterranem Flair bei gemütlicher Gasthaus-Atmosphäre.

Jeden Sonntag PAELLA - BITTE UM RESERVIERUNG!
WIR HABEN VON DIENSTAG BIS FREITAG
VON 12 - 21 UHR GEÖFFNET!

Egal ob Weihnachtsfeier oder Firmenfeier - wir gestalten das Menü nach Ihren Wünschen!

Mittags-Menü um nur € 13,90 – Küche durchgehend geöffnet!







# Mag. Elvira Traar · öffentliche Notarin

9601 Arnoldstein · Gemeindeplatz 4/I/3 Tel. +43 4255 2443 · Fax +43 4255 2443-4 elvira.traar@notar.at · www.notariat-arnoldstein.at

#### Radendorfer Almfest 2025

Bei strahlendem Sonnenschein und spätsommerlich angenehmen Temperaturen lud die Sportgemeinschaft Radendorf - St. Leonhard am Sonntag, den 31. August 2025, zum traditionellen Almfest auf die Radendorfer Alm. Zahlreiche Wanderer, Familien und Ausflügler tummelten sich auf der Alm und machten das Fest zu einem geselligen Höhepunkt am Ende der Sommersaison. Hunger musste dabei niemand haben: Bei "Agi's Grillspezialitäten" gab es Herzhaftes vom Grill, und "Gerhard's Frigga" sorgte mit der beliebten Köstlichkeit für zufriedene Gesichter. Obmann Markus Galle und sein engagiertes Team hatten im Vorfeld keine Mühen gescheut und einmal mehr bewiesen, dass die Sportgemeinschaft nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch einiges auf die Beine stellen kann. "Es freut uns sehr, dass so viele Gäste den Weg auf die Alm gefunden haben. Das zeigt, wie wichtig dieses Fest für die Gemeinschaft ist", betonte Galle. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Hausmusik von Luca Susiti mit traditionell schwungvollen Melodien. Viele Besucher verweilten bis in den späten Nachmittag hinein, genossen die Musik und ließen die besondere Bergkulisse auf sich wirken.

Das Almfest in Radendorf ist längst mehr als nur ein geselliges Beisammensein: Es gilt als Treffpunkt für Jung und Alt, als Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken und Traditionen lebendig zu halten. Mit dem gelungenen Fest 2025 wurde diese Tradition einmal mehr eindrucksvoll fortgeführt.



Die Grillmeister Peter Terwul, Adolf Merlin und Gerhard Millonig, v.l.

# Kinderfreunde Arnoldstein: 2.000 Euro für Kita Liliput in St. Leonhard

Große Freude herrschte in der Pfarrkindertagesstätte Liliput: Eine Spende in Höhe von € 2.000,00 wurde kürzlich feierlich überreicht. Das Geld wird dringend benötigt und fließt direkt in die Anschaffung von neuem Spielzeug sowie in die Realisierung eines großen Spielturms im Garten der Einrichtung. "Die Kinder warten schon sehnsüchtig.



Von rechts nach links: Thomas Kazianka, Vzbgm. Karl Zussner, Irene Soudat, Vzbgm. in Michaela Scheurer, Nadine Brenndörfer, Bgm. Reinhard Antolitsch

Der neue Spielturm wird das Highlight unseres Außenbereichs", freute sich Kita-Leiterin Irene Soudat. Möglich wurde die Spende durch den starken Rückhalt aus der Bevölkerung: Der Erlös stammt aus verschiedenen Veranstaltungen der Kinderfreunde, die im Laufe des Jahres stattfanden und großen Zuspruch bei den Bürger:innen fanden. Ein herzlicher Dank gilt daher allen Besucher:innen, die durch ihre Teilnahme diese Spende ermöglicht haben.

Und auch die nächste Gelegenheit zum Mithelfen steht schon bevor: am 13. und 14. Dezember 2025 laden die Kindefreunde herzlich zum Christkindlmarkt in Arnoldstein ein – mit Glühwein, Kunsthandwerk und weihnachtlicher Stimmung für die ganze Familie.







#### **Naturfreunde Dobratsch**

Kletterausflug nach Gemona del Friuli

Die Naturfreunde Dobratsch veranstalteten am Samstag, den 28. Juni wieder einen auf-Kletterausregenden flug nach Gemona. Die Teilnehmer:innen Ausflugs hatten die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten an einem beeindruckenden Kletterfelsen auszuprobieren. Mit großer Begeisterung Geschicklichkeit wagten sie sich an die Herausforderungen, die



der Felsen bereithielt. Unter der fachkundigen Anleitung der Trainer konnten die Kinder ihre erworbenen Klettertechniken sicher anwenden. Die Sicherheit der Kinder hatte dabei stets oberste Priorität, und es wurden alle notwendigen Sicherheitsvorkehrungen getroffen. Neben dem sportlichen Aspekt kam auch der Spaß nicht zu kurz. Nach dem Klettern ging es zum Schwimmen zum "Lago di Cavazzo" und zum Abendessen in das nahegelegene "Agriturismo Al Tulin", wo köstliche regionale Spezialitäten verkostet wurden. Der Ausflug bot nicht nur eine spannende Aktivität in der Natur, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, den Teamgeist und die Gemeinschaft unter den Naturfreunden Dobratsch zu stärken. Die Naturfreunde

Dobratsch haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Liebe zur Natur und sportliche Aktivitäten miteinander zu verbinden.

#### Es geht wieder los...

Am 17. Oktober wurde voller Elan in die Wintersaison 2025/2026 gestartet. Neben dem sportlichen Programm gibt es viele Neuerungen: Ein engagiertes Social-Media-Team betreut ab sofort



Naturpark Dob

die **neue Homepage**, die mit einem einfachen und schnellen Kontaktformular allen Interessierten offensteht. Zudem ist der Verein nun auch auf **Facebook** und **Instagram** aktiv, um aktuelle Infos noch direkter zu teilen. Auch die Kletterhalle wurde gründlich auf ihre Sicherheit überprüft und ist bestens für die neue Saison gerüstet. Sportlich wartet ein vielfältiges Kursangebot: Für Kinder leitet Alfred Kikel (Tel. 0676/9703438) spannende Kletterkurse, Erwachsene können sich bei Richard Buttazoni (Tel. 0660/4874066) anmelden. Der Verein freut sich auf zahlreiche Anfragen und eine aktive Wintersaison.

Aktuelle Infos unter www.climbing-arnoldstein.at oder info@ climbing-arnoldstein.at, Facebook: Climbing Arnoldstein Instagram: Climbing Arnoldstein

Naturfreunde Österreich Og. Dobratsch - ZVR-Zahl 974364690 Vorsitzender Florian Fina, Seltschach 75, 9601 Arnoldstein



1) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. 2) Preise und Boni sind unverbindl., nicht kart. Richtpreise/-boni inkl. USt. und NoVA, Boni werden vom Listenpreis abgezogen. Bereits im Listenpreis berücksichtigt: € 1.500,- Porsche Bank Bonus und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer Kasko über die Porsche Bank Versicherung. € 1.000,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service-, Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Boni gilt: Mindestlaufzeit 36 Monate, für Privatkunden. Angebot gültig bis 30.11.2025 (Antrags- und Kaufvertragsdatum). Verbrauch: 5,1-6,11/100 km. CO₂-Emission: 115-138 g/km. Symbolfoto. Stand 08/2025.



BEWEGT SEIT 1886

9500 Villach Handwerksstraße 20 Tel. +43 4242 34502-0 www.wiegele.at





#### Ihr Spezialist für:

#### www.murrer.at

- Beratung, Planung, Service, Bäder, Wellnessoasen
- Heizungsanlagen mit Fernwärme, Öl, Gas oder Alternativenergien (Wärmepumpen, Pellets, Holzvergaser, Solarenergie)
- · Reparaturen, Photovoltaik, Schwimmbadbau

Warmbader Str. 54, 9585 Müllnern, Tel.: 04257/29130, E-Mail: stefan@murrer.at

#### **Tennisclub Arnoldstein**

#### Vereinsmeisterschaften

In der Zeit vom 23.7. bis 16.8. fand auf unserer Tennisanlage unser traditionelles Vereinsturnier statt. 76 genannte Teilnehmer:innen ermittelten in 10 Erwachsenen- und zwei Jugendbewerben die besten Spieler des Turnieres.

Am Finaltag durften wir auch Bgm. Ing. Reinhard Antolitsch, GV Roland Koch sowie unseren Präsidenten Erich Kessler begrüßen und wieder sehr spannende und knappe Finalspiele sehen. Nach einer gemütlichen Grillerei und der Siegerehrung startete auch heuer wieder unser sehr beliebtes Pfandlturnier, und auch unsere Jüngsten fühlten sich bei der Kinderanimation sichtlich wohl.



**Dreiländerturnier:** Am 13. 9. fand das traditionelle Dreiländerturnier zwischen den Tennisclubs aus Arnoldstein, Kranjska Gora und Tarvis statt, das auf der Tennisanlage in Tarvis gespielt wurde. Nach vielen spannenden Wettkämpfen konnten wir das Turnier mit insgesamt 12 Siegen für uns entscheiden und den Wanderpokal auch dieses Jahr wieder mit nach Arnoldstein nehmen. Den 2. Platz belegten unsere slowenischen Freunde mit



insgesamt 10 Siegen vor dem TC Tarvisio mit fünf Siegen. Wir freuen uns schon auf das Turnier im nächsten Jahr, das auf der Tennisanlage in Mojstrana ausgetragen werden wird.

Mixed-Abschlussturnier: Am 14. 9. lud der TC Arnoldstein seine Mitglieder erstmalig zu einem Mixed-Abschlussturnier auf unserer Tennisanlage in Arnoldstein ein. Nach den sportlichen Wettkämpfen, der Ehrung der siegreichen Spieler:innen und einer Grillerei ließen die Mitglieder den Tag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

#### Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft 2025:

Vereinsmeister Herren: Christian Mikula Vereinsmeister Damen: Sarah Stubner

Sieger Doppel Herren: Markus Bachlechner und Stefan Sattler Sieger Doppel Damen: Sarah Stubner und Lisa Ostertschnig Sieger Mixed Doppel: Richard Mühlbacher und Elke Katholnig

Sieger +45 Herren: Gerhard Vido Sieger +45 Damen: Karin Naverschnig Sieger Herren B – Bewerb: Fabio Bramberger Sieger Damen B – Bewerb: Lena Katholnig

Sieger C-Bewerb: Tobias Arnold Sieger Jugend 1: Fabio Bramberger Sieger Jugend 2: Ilena Robin

# Home of Construction

PORR Bau GmbH . NL Kärnten/Osttirol Robertstraße 1, 9020 Klagenfurt T +43 50 626-3201 porr.at









#### Kärntner Landesmeisterschaft

Am 17. Mai fand in Feldkirchen die Kärntner Landesmeisterschaft mit insgesamt 23 Judokas aus acht Vereinen statt. Wir gratulieren unseren Judokas zum 3. Platz in der Allgemeinen Klasse (AK)!

3. Platz: Mayer Gabriel (AK)



2. Kärntner Schüler:innenturnier der Altersklasse U10 bis U16 Am Samstag, dem 17. Mai 2025 fand in Feldkirchen das 2. Kärntner Schüler:innenturnier der Altersklasse U10 bis U16 aus allen 11 Vereinen aus Kärnten statt. Sechs Kämpfer:innen konnten sich in spannenden Kämpfen vier 1. Plätze, zwei 3. Plätze sichern. Wir gratulieren unseren Judokas zu diesen hervorragenden Ergebnissen!

1. Platz: Chinaglia Matteo (U12) 1. Platz: Offizia Lilli (U14) 1. Platz: Merlin Michael (U12) 3. Platz: Bartoletti Evan (U12) 1. Platz: Mrak Jamie (U10) 3. Platz: Mayer Kilian (U12)



vlnr, 1. Reihe: Mayer Kilian (3.), Mrak Jamie (1.), Bartoletti Evan (3.), Chinaglia Matteo (1.), Offizia Lilli (1.), Merlin Michael (1.)

# **Teilnehmerrekord beim Nachwuchs**training des SV Thörl-Maglern

Ob beim Jubiläumslauf des DSG Maria Elend, der Dreiländeratteck und dem Cocoonlauf in Maria Saal, die Jungspunde des SV Thörl-Maglern laufen nicht nur schnell, sie kommen auch in ganz Kärnten herum. Damit die Spitzenleistungen, die sie dort erlaufen, auch weiterhin hochgehalten werden können, ist konsequentes Training verbunden mit viel Spaß und Freude notwendig. So haben 27 motivierte Kinder und Jugendliche Mitte September am Leichtathletik-Training in der "Ladina" teilgenommen. Die Freude an der Bewegung und der Spaß standen im Mittelpunkt – und wir sind stolz, so viele junge Talente in unserem Verein begrüßen zu dürfen. Ein großes Dankeschön an alle – ihr macht unseren Verein lebendig!

#### Du willst auch bei uns mitmachen?

Schreib uns eine kurze Nachricht an leichtathletik@ sv-thoerl-maglern.at und wir melden uns bei dir! Alle Detailergebnisse auf: www.sv-thoerl-maglern.at



#### Vereinsturnier Thörl Maglern

Das Tennisturnier fand vom 11.08. bis 06.09.2025 statt. Im Bewerb Herren Einzel A setzte sich im dritten Satz Fruhmann Christoph gegen Moschet Norbert durch. Im Bewerb Herren B gewann Sattler Stefan gegen Millonig Thomas. Im Doppel siegten Moschet Norbert und Merlin Robert. Bei den Damen wurde Millonig Beate Vereinsmeisterin. Ein herzlicher Dank geht an Wedam Uwe und Sattler Martin für die tolle Organisation. Ebenso Dank an Herrn Sturm Ewald, unseren Grillmeister am Finaltag.

#### Schach für Alle

Lernen • Üben • Spielen • Spaß haben

Wann: jeden Dienstag Zeit: 17:00 - 19.00 Uhr Ort: Volksheim Arnoldstein



Keine Vorkenntnisse erforderlich. Schüler, Jugendliche und Junggebliebene sind herzlich willkommen.

Info & Anmeldung: 0690 / 102 42 313







#### 30 Jahre EC Arnoldstein



Am Freitag, den 15. August feierte der EC Arnoldstein sein 30jähriges Bestehen. Im Zuge der Veranstaltung wurden die Funktionäre, aktive Mitarbeiter:innen und Spieler für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt.

In der heurigen Saison nimmt der EC Arnoldstein in der AHC Division III teil. Die Gegner sind HC Köttern, EC Kellerberg, Askö Göriach, Gallin Foxes, Ultras Spittal und Tarco Wölfe II. Saisonstart ist Mitte Dezember. Abos gibt es bereits bei den Spielern und Funktionären zum Preis von € 20,- zu erwerben. Im Nachwuchs nehmen wir mit Pontebba an der U10 Meisterschaft teil und mit der U12 gibt es wieder die bewährte Zusammenarbeit mit dem VSV und Pontebba. Alle Info auf unserer Homepage www.ec-arnoldstein.at



Ehrung der langjährigen Mitglieder im Rahmen des 30-Jahr-Jubiläums





# SKI Drei.Länder.Eck VORVERKAUF



\* Bis 15.11.2025 im Super-Vorverkauf: Erwachsene / Senioren € 290,- (statt € 500.-) Studenten (bis 24.99 Jahre mit Ausweis) € 160,- (statt € 250.-)

Kinder / Jugendliche (2006 – 2019) € 150,- (statt € 240,-) bzw. im Rahmen der Gemeinde-Aktion (siehe unten)

Preise jeweils zuzüglich Pfand: € 5,- je Chip-Card mit dem Saison-Skipass

SKI.TOUREN.GEHER: Saison-Skipässe inkludieren die Pistenbenützung

#### SUPER-VORVERKAUF an der Kassa / Talstation:

Freitag 7.11.: 14 – 18 Uhr | Samstag 8.11.: 9 – 13 Uhr Freitag 14.11.: 14 – 18 Uhr | Samstag 15.11.: 9 – 13 Uhr

SUPER-VORVERKAUF - online (27.10. - 15.11.2025): www.3laendereck.at



LÄNDER.ECK





#### VORVERKAUF II. (16. - 29.11.2025):

Preise: Erwachsene / Senioren € 350.-(statt € 500.-) | Studenten (bis 24.99 Jahre mit Ausweis) € 200.- (statt € 250.-) Kinder / Jugendliche (2006 – 2019) € 190.- (statt € 240.-) bzw. im Rahmen der Gemeinde-Aktion (siehe unten) Preise jeweils zuzüglich Pfand: € 5.- je Chip-Card mit dem Saison-Skipass.

#### Vorverkauf II. an der Kassa / Talstation:

Freitag 21.11.: 14 – 18 Uhr | Samstag 22.11.: 9 – 13 Uhr | Freitag 28.11.: 14 – 18 Uhr | Samstag 29.11.: 9 – 13 Uhr | Vorverkauf II. – online (16. – 29.11.2025): www.3laendereck.at



# Kinder- & Jugend-Skipass-Aktion der Marktgemeinde Arnoldstein

Mit geringem Selbstbehalt erhalten Kinder und Jugendliche (bis zum vollendeten 15. Lebensjahr) mit Hauptwohnsitz in Arnoldstein den Dreiländereck Saison-Skipass 2025/26 an der Kassa / Talstation während der Vorverkaufstage (siehe oben) unter Vorlage des Gemeinde-Gutscheins. Selbstbehalt pro Saison-Skipass und Kind im Familienverbund: Erstes Kind: € 50,- | Zweites Kind: € 25,- Ab dem dritten Kind: Kein Selbstbehalt.

Ausgabe der Gutscheine für die Saison-Skipässe an die Erziehungsberechtigten: 20. Oktober – 28. November 2025 in der Gemeindekasse des Gemeindeamtes.



Viel Winterspaß am Dreiländereck sowie eine schneeund erlebnisreiche, unfallfreie Skisaison auf unserem Hausberg wünscht